

Erlebnis mit „Wau“-Effekt

Hundeschwimmen: ein Riesenerfolg für den Tierschutz

Landsberg Bei strahlendem Sonnenschein und besten Bedingungen fand am vergangenen Samstag das Hundeschwimmen im Inselbad Landsberg statt, bei dem rund 500 Hunde und ihre stolzen Besitzer zusammenkamen. Das Inselbad öffnete seine Tore von 10 bis 17 Uhr für die Vierbeiner und ihre Begleiter, um einen unvergesslichen Tag voller Spaß und Aktivitäten zu ermöglichen. Zudem gab es Experten vor Ort für allerlei Hundebedarf, sowie Leckereien für die menschlichen Begleiter. Der Eintritt war kostenlos, es wurden aber fleißig Spenden

für den Tierschutzverein gesammelt. Am Ende des Tages wurde die großzügige Spende von insgesamt 767 Euro, die während des Hundeschwimmens für den Tierschutzverein Landsberg am Lech und Umgebung e. V. gesammelt wurde, von Andreas Rudolph aus dem Inselbad persönlich an Ilse Huber, die Vertreterin des Tierschutzvereins, überreicht. Diese Spende wird dazu beitragen, die wichtige Arbeit des Vereins zum Wohl der Tiere in der Region zu unterstützen. Reinhard Dippold, Abteilungsleiter Kommunale Dienste & Gebäudemanagement bei den Stadtwerken Landsberg, äu-

ßerte sich begeistert über den Erfolg des Hundeschwimmens und betonte die Bedeutung der Veranstaltung für die Gemeinschaft: „Das Hundeschwimmen war ein Riesenerfolg, und wir freuen uns über die rege Teilnahme von Hunden und ihren Besitzern.“ Das Hundeschwimmen hat



sich inzwischen als feste jährliche Veranstaltung im Inselbad Landsberg etabliert und wird sicherlich in den kommenden Jahren noch mehr Teilnehmer anlocken. Die Stadtwerke Landsberg möchten sich herzlich bei allen bedanken, die an diesem besonderen Tag teilgenommen haben und freuen sich bereits auf das Hundeschwimmen im nächsten Jahr. (pm)